



## **Änderungsantrag**

der Fraktion der FDP

**zur Bericht und Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zum Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017**

Drucksache 18/5294

Der Schleswig-Holsteinische Landtag wolle die nachfolgende Änderung zur Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zum Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan für da Haushaltsjahr 2017 beschließen:

Die Drucksache 18/5294 wird mit den anliegenden Änderungen zur Annahme empfohlen.

Dr. Heiner Garg

a) **Änderung des Entwurfes eines Gesetzes über die Feststellung eines Nachtrages zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017**

1. **§ 2 wird wie folgt geändert:**

Nummer 1b) erhält folgende Fassung:

„(9) Die Bestände der Sondervermögen können bis zur ihrer Inanspruchnahme ausschließlich im Rahmen der Liquiditätssteuerung des Gesamthaushaltes eingesetzt werden. Der Finanzausschuss ist hierüber im Form von Quartals-Berichten zu informieren.“

2. **Es wird folgender § 4 neu eingefügt:**

**„Änderung des Schulgesetzes**

Das Schleswig-Holsteinische Schulgesetz (SchulG) vom 24.01.2007 (GVOBl., S. 39), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.12.2016 (GVOBl., S. 999) wird, wie folgt, geändert:

a) Die Absätze 1 und 2 des § 122 erhalten folgende Fassung:

(1) Von den Schülerkostensätzen sind für die Berechnung des Zuschusses bei  
1. den Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt ‚Geistige Entwicklung‘ 100 %,  
2. den allgemein bildenden Schulen 85 % und den sonstigen Förderzentren 95 %,  
3. den berufsbildenden Schulen 80 %, bei der Schulart berufliches Gymnasium 85 %, zu berücksichtigen.

Wird an einer allgemein bildenden oder berufsbildenden Schule eine Schülerin oder ein Schüler mit einem von der Schulaufsichtsbehörde festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarf beschult, sind abweichend von Satz 1 Nummer 3 und 4 für die Berechnung des Zuschusses von den Schülerkostensätzen bei einem Förderbedarf mit dem Schwerpunkt „Geistige Entwicklung“ 100% und bei weiteren Förderschwerpunkten 90% zu berücksichtigen.

(2) Für den Zuschlag nach § 121 Abs. 6 sind von den maßgeblichen Personalkosten bei Schülerinnen und Schülern mit

1. dem Förderschwerpunkt ‚Geistige Entwicklung‘ 100 %,  
2. weiteren Förderschwerpunkten 95 % zu berücksichtigen.“

b) Die Absätze 1 und 2 des § 150 erhalten folgende Fassung:

aa) Absatz 4 erhält folgende Fassung:

„(4) Das für Bildung zuständige Ministerium berichtet dem Landtag alle zwei Jahre, beginnend mit dem Jahr 2017, über die Entwicklung der nach § 121 Abs. 1 bis 6 sowie nach § 124 zu berechnenden Schülerkostensätze.“

bb) Folgender Absatz 6 wird angefügt:

„(6) Die Berechnung des Zuschusses für einen Schüler oder eine Schülerin einer Ersatzschule erfolgt nach den bis zum 31.12.2012 geltenden Bestimmungen, wenn sie gegenüber der nach diesem Gesetz maßgeblichen Berechnung für den Schulträger günstiger ist.“

**3. Es wird folgender § 5 neu eingefügt:**

**„Änderung der  
Erschwerniszulagenverordnung**

Die Landesverordnung über die Gewährung von Erschwerniszulagen vom 3. Dezember 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 544), zuletzt geändert durch Art. 10 des Gesetzes vom 16. Dezember 2015, (GVOBl. Schl.-H. S. 500), wird wie folgt geändert:

a) § 4 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) Für Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte, die eine Stellenzulage nach § 49 SHBesG erhalten, für Justizvollzugsbeamtinnen und Justizvollzugsbeamte, die eine Stellenzulage nach § 51 SHBesG erhalten, für Berufsfeuerwehrbeamtinnen und Berufsfeuerwehrbeamte sowie für Fischereiaufsichtsbeamtinnen und Fischereiaufsichtsbeamte, beträgt die Zulage für den Dienst:

1. in der Zeit zwischen 20.00 Uhr und 6.00 Uhr, an Sonntagen und gesetzlichen Wochenfeiertagen, an den Samstagen vor Ostern und Pfingsten nach 12.00 Uhr sowie am 24. und 31. Dezember jedes Jahres nach 12.00 Uhr, wenn diese Tage nicht auf einen Sonntag fallen, 4,00 Euro je Stunde,

2. an den übrigen Samstagen in der Zeit zwischen 13.00 Uhr und 20.00 Uhr 1,25 Euro je Stunde.

Die Erschwerniszuschläge nach Absatz 2 Nummer 1 sind bei Tarifierhöhungen entsprechend anzupassen.

b) § 15 erhält folgende Fassung:

(1) Polizeivollzugsbeamtinnen- oder beamte, die in einem Mobilien Einsatzkommando oder in einem Spezialeinsatzkommando für besondere polizeiliche Einsätze verwendet werden, erhalten eine Zulage in Höhe von 300 Euro monatlich.

(2) Beamtinnen oder Beamte, die unter einer ihr oder ihm verliehenen, auf Dauer angelegten veränderten Identität (Legende) als Verdeckte Ermittlerin oder Verdeckter Ermittler verwendet werden, erhalten eine Zulage in Höhe von 250 Euro monatlich.

(3) Beamtinnen oder Beamte, die in der Observationsgruppe des Verfassungsschutzes, in der observationsbegleitenden Operativtechnik des Verfassungsschutzes, als zivile Streifenkommandos oder in vergleichbaren Einheiten der Landespolizei verwendet werden, erhalten eine Zulage in Höhe von 250 Euro monatlich.“

**4. Es wird folgender § 6 neu eingefügt:**

**„Änderung des Gesetzes zur Ausführung des  
Krankenhausfinanzierungsgesetzes**

Das Gesetz zur Ausführung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (AG-KHG) vom 12. Dezember 1986, zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Juli 2015 (GVOBl. Schl.-H. S. 206), wird wie folgt geändert:

§ 21 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

Abweichend von Satz 1 stellt das Land zusätzliche Mittel nach § 2 Nummer 1(d) Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens ‚InfrastrukturModernisierungsprogramm für unser Land Schleswig-Holstein (IMPULS 2030)‘ vom 16. Dezember 2015 (GVOBl. S. 419) in Höhe von mindestens 25.000.000 Euro jährlich für Investitionen in Krankenhäuser zur Verfügung, die nicht auf den Betrag des Landes nach Satz 1 anzurechnen sind.“

**5. Es wird folgender § 7 neu eingefügt:**

**„Änderung des Kindertagesstättengesetzes**

Das Kindertagesstättengesetz vom 12. Dezember 1991 (GVOBl. Schl.-H. S. 651), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. September 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 808), wird wie folgt geändert:

**In § 25 Absatz 3 wird nach Satz 3 folgender Satz eingefügt:**

Die Teilnahmebeiträge oder Gebühren dürfen für die Personensorgeberechtigten in Krippen maximal 200 Euro und in Kindergärten maximal 150 Euro pro Kind im Monat betragen.“

**6. Es wird folgender § 8 neu eingefügt:**

**„Änderung des Kommunalabgabengesetzes**

Das Kommunalabgabengesetz des Landes Schleswig-Holstein (Kommunalabgabengesetz - KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Januar 2005 (GVOBl. Schl.-H. S. 27), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. Oktober 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 846), wird wie folgt geändert:

**In § 8 Absatz 1 wird Satz 3 durch den folgenden Satz ersetzt:**

Beiträge für die Herstellung, den Ausbau und Umbau sowie die Erneuerung von öffentlichen Straßen dürfen, soweit es sich nicht um Erschließungsbeiträge handelt, nicht erhoben werden.“

**7. Der bisherige § 4 wird zum neuen § 9 (Inkrafttreten).**

## b) Änderung zum Haushaltsplan 2017

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungsvorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
EP 03 – Ministerpräsident, Staatskanzlei										
1	0301	6	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	118,3	150,0	160,0	119,0	-41,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
2	0301	8	52902	Repräsentationsmittel	274,7	315,0	315,0	275,0	-40,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
3	0301	9	53402	Orden und Ehrenzeichen	10,1	13,0	16,0	10,1	-5,9	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
4	0301	10	68101	Hilfen zur Linderung von Notständen in besonderen Härtefällen ("Sozialfonds")	16,6	27,0	25,0	20,0	-5,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
5	0304	22	53105	Grundlagen der Landesplanung	19,3	52,0	27,0	20,0	-7,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
6	0304	22	53502	Maßnahmen der Landesplanung zur Zukunftsentwicklung	0,0	152,5	452,5	0,0	-452,5	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
7	0312	28	52601	Gerichts- und ähnliche Kosten	0,0	152,0	152,0	22,0	-130,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
8	0312	29	54699	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	1,3	3,0	13,0	1,3	-11,7	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
<b>Saldo</b>									<b>-693,1 T€</b>	

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
<b>EP 04 – Innenministerium</b>										
9	0401	9	42201	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamte	6.520,7	2.405,4	1.055,4	936,3	-119,1	Streichung der Stelle des zweiten Staatssekretärs
10	0401	18	51463	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.	298,7	418,0	418,0	320,0	-98,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
11	0401	19	MG 64	Verfassungsschutz	5.013,1	6.106,0	6.160,0	6.525,0	365,0	Erhöhung aufgrund wachsender Aufgaben des Verfassungsschutzes.
12	0403	30	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	309,6	350,0	350,0	310,0	-40,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
13	0407	59	68402	Förderung von Sprache und Erstorientierung	1.076,1	4.000,0	3.100,0	2.685,4	-414,6	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
14	0407	59	68415	Migrationsberatung	1.678,8	3.700,0	3.700,0	3.200,0	-500,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
15	0407	60	53301	Ausgaben von Werkverträgen und anderen Vertragsformen	55.266,5	101.307,0	47.600,0	45.770,0	-1.830,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
16	0407	63	53301	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.873,1	10.862,0	8.401,0	5.005,0	-3.396,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
17	0410	72	42201	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	287.168,0	273.108,0	273.358,0	280.858,0	7.500,0	Eine zusätzliche Einsatzhundert-schaft wird geschaffen. Punkt 1: 5.000,0 T€ Erhöhung der Er-schwermisszulage. Punkt 2: 2.500,0 T€
18	0410	73	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5.003,6	5.149,0	5.149,0	5.399,0	250,0	Anschaffung von 500 mobilen Endgeräten für die Landespolizei.
19	0410	77	6x xxx Neuer Titel	Innovationsfonds			0,0	500,0	500,0	Zur Erforschung neuer Ermitt-lungs- und Fahndungsmethoden sowie zur Erstellung wissen-schaftlicher Studien.
20	0410	78	6x xxx Neuer Titel	Versorgungsfonds für Polizeidienst-hunde			0,0	10,0	10,0	Zuschüsse für Hundeführer, die Polizeidiensthunde nach deren Pensionierung oder Ausmüste-rung übernehmen oder über-nommen haben.
21	0410	84	53366	Kostenerstattung an freie Träger und soziale Einrichtungen im Rahmen der Umsetzung der Landesprogramme „Demokratieförderung und Rechtsextremismusbekämpfung“ und „Vorbeugung und Bekämpfung von religiös motiviertem Extremismus“	402,8	715,0	980,0	1.105,0	125,0	Aufstockung der Mittel für das Landesprogramm „Vorbeugung und Bekämpfung von religiös motiviertem Extremismus“. Das Landesprogramm „Vorbeugung und Bekämpfung von religiös motiviertem Extremismus“ ist auf Dauer anzulegen.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
22	0410	88	53371	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen für die Durchführung von molekulargenetischen Untersuchungen	392,9	400,0	450,0	393,0	-57,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
<b>Saldo 2.295,3 T€</b>										
<b>EP 05 – Finanzministerium (Einnahmen)</b>										
23	0502	12	11101	Gebühren und tarifliche Entgelte	347,3	260,0	280,0	325,0	45,0	Anpassung an die tatsächlichen Einnahmen. Jahresanteilig (9/12).
24	0505	18	11101	Gebühren und tarifliche Entgelte	26.483,1	22.000,0	22.000,0	23.875,0	1.875,0	Anpassung an die tatsächlichen Einnahmen. Jahresanteilig (9/12).
25	0505	18	11201	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichts-kosten	4.010,7	3.000,0	3.000,0	3.285,0	285,0	Anpassung an die tatsächlichen Einnahmen. Jahresanteilig (9/12).
<b>EP 05 – Finanzministerium (Ausgaben)</b>										
26	0501	7	42701	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	9,8	50,0	50,0	0,0	-50,0	Es werden keine Werkstudenten eingestellt.
27	0501	7	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	38,6	52,7	52,7	39,0	-13,7	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
28	0501	8	52699	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	11,9	50,0	50,0	12,0	-38,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
29	0501	9	54699	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	14,0	29,0	29,0	4,8	-24,2	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
30	0501	10	45304	Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Finanzämter, des Amtes für In- formationstechnik und des Bildungs- zentrums der Steuerverwaltung des Landes Schleswig-Holstein	131,6	218,5	200,0	146,1	-53,9	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
31	0502	13	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	190,0	237,6	236,4	190,0	-46,4	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
32	0505	20	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.354,1	5.367,5	5.367,5	3.626,0	-1.741,5	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
33	0505	20	51401	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahr- zeugen und dgl.	148,7	191,9	191,9	148,7	-43,2	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
34	0505	21	51899	Leasingraten für Kraftfahrzeuge	53,5	75,0	75,0	53,5	-21,5	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
35	0505	22	52601	Gerichts- und ähnliche Kosten	229,7	370,0	370,0	148,0	-222,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
36	0505	24	53502	Kosten des Zahlungsverkehrs	45,2	90,0	75,0	45,2	-29,8	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
37	0506	32	52699	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	70,3	547,4	587,4	293,0	-294,4	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
38	0506	35	53307	IT-Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	127,3	100,0	150,0	127,3	-22,7	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
<b>Saldo</b>									<b>-4.806,3</b>	<b>T€</b>
<b>EP 06 – Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie</b>										
39	0601	8	45901	Ausgaben im Rahmen des Ideenmanagements	0,0	2,0	2,0	0,0	-2,0	Titel wird gestrichen.
40	0601	8	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	121,2	188,0	188,0	153,4	-34,6	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
41	0601	9	52501	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschl. Reisekosten	99,1	131,0	131,0	107,6	-23,4	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
42	0601	9	52699	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	142,7	280,0	280,0	108,0	-172,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
43	0601	10	52701	Dienstreisen	133,2	170,0	170,0	152,0	-18,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
44	0601	10	52910	Zur Verfügung des Ministeriums für Repräsentationsaufgaben	6,3	8,0	8,0	5,1	-2,9	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
45	0601	10	53102	Öffentlichkeitsarbeit	12,4	30,0	30,0	11,0	-19,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
46	0601	13	53403	Sächliche Verwaltungsausgaben für die Durchführung von Veranstaltungen	91,8	132,5	200,0	74,0	-126,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
47	0613	37	68361	Zuschüsse an private Unternehmen	1.567,3	1.731,0	1.806,0	2.500,0	694,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf. Stärkung der TASH.
48	0614	52	88304	Zuweisungen aus Bundesmitteln für den kommunalen Radwegebau	2.054,9	5.000,0	5.000,0	2.500,0	-2.500,0	Umschichtung zugunsten des kommunalen Straßenbaus.
49	0614	52	88307	Zuweisungen aus Bundesmitteln für den kommunalen Straßenbau (ohne Radwegebau)	16.419,4	17.000,0	17.000,0	26.753,0	9.753,0	Umschichtung zugunsten des kommunalen Straßenbaus.
50	0614	52	88309	An Gemeinden und Gemeindeverbände für ÖPNV-Maßnahmen aus Bundesmitteln	4.301,4	6.000,0	6.000,0	5.000,0	-1.000,0	Umschichtung zugunsten des kommunalen Straßenbaus.
51	0614	52	89110	An öffentliche Unternehmen für ÖPNV-Maßnahmen aus Bundesmitteln	12.379,2	14.253,0	14.253,0	8.000,0	-6.253,0	Umschichtung zugunsten des kommunalen Straßenbaus.
52	0614	53	89401	An den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein für Investitionen	39.072,5	43.142,9	53.142,9	74.142,9	21.000,0	Zusätzliche Mittel für den Landesbetrieb.
53	0614	53	8xx xx Neuer Titel in MG 04	Brückeninvestitionsprogramm			0,0	10.000,0	10.000,0	Zur Sanierung von Brückenbauwerken in Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
54	0614	54	Neue MG- Gruppe 8xx xx Neuer Titel	Investitionszuweisung an die Kommunen als Ausgleich zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge			0,0	40.000,0	40.000,0	Die Beiträge für die Herstellung, den Ausbau und Umbau sowie die Erneuerung von öffentlichen Straßen, soweit es sich nicht um Erschließungsbeiträge handelt, werden abgeschrieben. Als Ausgleich erhalten die Gemeinden und Städte Zuweisungen für Maßnahmen zur Sanierung der Straßen.
<b>Saldo 71.269,1 T€</b>										
<b>EP 07 – Bildung und Wissenschaft</b>										
55	0701	7	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	176,3	164,8	164,8	124,8	-40,0	Beschränkung der Ausgaben zur Konsolidierung des Landeshaushaltes.
56	0701	8	51802	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	77,4	106,5	96,0	76,0	-20,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
57	0701	8	52501	Ausbildung und Umschulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	21,1	34,0	34,0	24,0	-10,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
58	0701	8	52602	Sonstige Ausgaben in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten für den Schulbereich	126,2	127,0	127,0	107,0	-20,0	Titel wurde im letzten Jahr mit der Begründung stattfindender Wahlen und damit einhergehender Fortbildungskosten erhöht. In diesem Jahr kann der Titel daher wieder gesenkt werden.
59	0701	9	52699	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	7,0	44,0	44,0	14,0	-30,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
60	0710	32	53104	Regiekosten Bildungsdiallog	9,0	20,0	20,0	0,0	-20,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
61	0710	40	63253	Anteil des Landes an den Kosten für die Unterrichtung deutscher Kinder in der Hochgebirgsklinik Davos, Schweiz	3,2	18,0	18,0	8,0	-10,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
62	0710	45	68402	Zuschüsse an private allgemeinbildende Schulen (ausgenommen Waldorfschulen)	22.469,1	26.190,0	26.005,0	28.505,0	2.500,0	Chronische Unterfinanzierung der Ersatzschulen muss beendet werden.
63	0710	45	68403	Zuschüsse an private berufsbildende Schulen	7.173,3	8.800,0	8.200,0	9.200,0	1.000,0	Chronische Unterfinanzierung der Ersatzschulen muss beendet werden.
64	0710	46	68409	Zuschüsse für Waldorfschulen	23.660,7	26.200,0	26.900,0	27.400,0	500,0	Chronische Unterfinanzierung der Ersatzschulen muss beendet werden.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungsvorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
65	0710	54	6xx xx Neuer Titel in der MG 17	Verbesserung der Ernährungsqualität in Schulmensen			0,0	105,0	105,0	Anstatt des EU-Schulobstprogramms werden direkt Projekte zur Verbesserung der Ernährungsqualität an Schulmensen gefördert. (vgl. Nr. 187 + 189)
66	0710	8 BE	883 24	Zuweisungen an Träger öffentlicher Schulen für Investitionen zur Sanierung der Sanitärräume in Schulen			10.000,0	0,0	-10.000,0	Stattdessen wird ein Schulinvestitionsprogramm aufgelegt. Vgl. Nr. 67.
67	0710	56	8xx xx Neuer Titel in MG 22	Schulinvestitionsprogramm			0,0	15.000,0	15.000,0	Zur Sanierung öffentlicher Schulen und zum Erhalt der Schullinfrastruktur. Schwerpunktmäßig sollen Sportstätten und inklusivonsbedingte Umbaumaßnahmen gefördert werden. Eine Förderrichtlinie ist zu erlassen.
68	0710	58	67123	Erstattungen für Schulsozialarbeit	4.306,9	4.140,0	4.140,0	17.670,0	13.530,0	Zur Stärkung der Schulsozialarbeit. Davon werden 600,0 T€ für die Schulsozialarbeit in den Ersatzschulen vorgehalten.
69	0710	58	MG 24	Schulische Assistenz	1.457,8	13.100,0	13.530,0	0,0	-13.530,0	Die Schulische Assistenz wird aufgelöst und mit der Schulsozialarbeit zusammengeführt (vgl. Nr. 68). Weiterhin werden stattdessen Sonderpädagogen für den allgemein- und berufsbildenden Schulbereich eingestellt.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
70	0710	58	Neue MG 24 4xx xx Neuer Titel	Maßnahmengruppe 24 – Gewinnung von Sonderpädagogen zur Umsetzung der Inklusion an allgemein- und berufsbildenden Schulen / Titel - Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten			0,0	5.000,0	5.000,0	Es werden in den Jahren 2017 und 2018 aufwachsend jeweils 100 Sonderpädagogen eingestellt, um die dringend notwendige Kompetenz zur Umsetzung der Inklusion in den Schulen zu verankern.
71	0710	58	Neue MG 24 4xx xx Neuer Titel	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer			0,0	0,0	0,0	Vorsorglicher Leertitel. Es besteht Deckungsfähigkeit innerhalb der Maßnahmengruppe.
72	0710	64	67168	Erstattungen für Daz-Maßnahmen	0	0	80,0	580,0	500,0	Zur Verbesserung der schulischen Sprachförderung für Flüchtlingskinder.
73	0710	64	68468	Zuwendungen und Zuschüsse an die LAG und weitere Kooperationspartner (allgemeinbildende Schulen)	0,0	0,0	2.150,0	1.650,0	-500,0	500 T€ werden umgeleitet, um die schulische Sprachförderung an allgemeinbildenden Schulen zu unterstützen. (vgl. Nr. 72)
<b>Saldo</b>								<b>13.955,0 T€</b>		
<b>EP 09 – Ministerium für Justiz, Kultur und Europa</b>										
74	0901	11	53401	Vorhaben "Gesunde Organisation"	0,0	25,0	25,0	0,0	-25,0	Der Titel wird gestrichen.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
75	0902	16	41201	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter und der ehrenamtlichen Bewährungshelferinnen und Bewährungshelfer	518,7	715,0	715,0	551,0	-164,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
76	0902	16	42201	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	81.772,1	75.671,1	77.098,2	77.184,6	86,4	Hebungen aufgrund der Mehrbelastungen.
77	0902	16	42704	Hausdienst- und sonstige Vergütungen	223,8	250,0	250,0	230,0	-20,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
78	0902	17	42705	Vergütungen für Praktikantinnen und Praktikanten	5,9	40,0	40,0	0,0	-40,0	Es werden keine Praktikanten eingestellt.
79	0902	17	45301	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	330,9	425,0	400,0	296,0	-104,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
80	0902	19	52501	Ausbildung und Umschulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	201,6	275,0	275,0	213,0	-62,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
81	0902	21	52601	Gerichts- und ähnliche Kosten	21,2	100,0	100,0	45,3	-54,7	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
82	0902	21	52612	Gebühren und Auslagen der Verteidigerinnen und Verteidiger	6.024,4	6.100,0	7.400,0	5.827,0	-1.573,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
83	0902	21	52614	Entschädigung für Sachverständige	21.688,0	23.690,0	22.700,0	21.700,0	-1.000,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
84	0902	23	53103	Verlag und Druck der Schleswig-Holsteinischen Anzeigen	123,5	180,0	150,0	124,0	-26,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
85	0902	23	53302	Kosten für die arbeitsmedizinische Betreuung für Beschäftigte	109,6	180,0	180,0	91,4	-88,6	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
86	0902	28	81202	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	646,0	660,0	757,0	646,5	-110,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
87	0903	34	42705	Vergütungen für Praktikantinnen und Praktikanten	25,6	25,0	40,0	0,0	-40,0	Es werden keine Praktikanten eingestellt.
88	0903	34	45301	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	50,1	40,0	65,0	50,1	-14,9	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
89	0903	35	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	271,6	345,0	310,0	272,0	-38,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
90	0903	35	51401	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstkraftfahrzeugen und dgl.	334,0	360,0	360,0	332,0	-28,8	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
91	0903	44	63207	Zuweisungen an andere Länder für die stationäre Behandlung erkrankter Gefangener in Anstalten anderer Verwaltungen	413,0	750,0	550,0	381,0	-169,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
92	0904	49	42201	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	4.378,2	4.569,0	4.962,0	4.986,0	24,0	Hebungen aufgrund der Mehrbelastungen.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
93	0905	55	42201	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	6.017,9	5.450,0	5.462,7	5.472,3	9,6	Hebungen aufgrund der Mehrbelastungen.
94	0908	67	42201	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	22.593,8	20.405,5	20.936,6	21.018,2	81,6	Hebungen aufgrund der Mehrbelastungen.
95	0940	92	53404	Öffentlichkeitsarbeit in Kulturangelegenheiten einschließlich Durchführung kultureller und künstlerischer Veranstaltungen	11,4	75,0	35,0	11,4	-23,6	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
96	0940	92	54102	Zur Ausrichtung von Tagungen	2,5	5,0	5,0	2,5	-2,5	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
<b>Saldo</b>									<b>-3.382,5</b>	<b>T€</b>
<b>EP 10 – Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung (Einnahmen)</b>										
97	1002	14	11101	Gebühren und tarifliche Entgelte	732,7	640,0	700,0	740,0	40,0	Anpassung an die tatsächlichen Einnahmen.
98	1002	15	12101	Einnahmen aus Überschüssen der IB SH	3.000,0	0,0	0,0	3.000,0	3.000,0	Anpassung an die tatsächlichen Einnahmen.
<b>EP 10 – Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung (Ausgaben)</b>										
99	1001	9	42705	Vergütungen für Praktikantinnen und Praktikanten	59,9	70,2	70,2	60,2	-10,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
100	1001	9	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	266,8	294,8	294,8	244,8	-50,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
101	1001	9	51701	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	50,3	59,0	59,0	49,0	-10,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
102	1001	10	51802	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	37,1	67,1	67,1	37,1	-30,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
103	1001	10	52502	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	99,2	118,6	110,6	100,6	-10,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
104	1001	10	52601	Gerichts- und ähnliche Kosten	595,7	110,0	110,0	30,0	-80,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
105	1001	10	52701	Dienstreisen	158,2	182,2	182,2	142,2	-40,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
106	1001	11	52910	Zur Verfügung des Ministeriums für Repräsentationsaufgaben	6,3	13,5	13,5	3,5	-10,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
107	1001	11	53102	Öffentlichkeitsarbeit	50,4	61,0	57,0	7,0	-50,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
108	1001	11	53301	Arbeitsmedizinische Betreuung	25,1	34,2	34,2	24,2	-10,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
109	1001	11	53401	Sächliche Verwaltungsausgaben für die Durchführung von Veranstaltungen	25,2	120,4	120,4	30,4	-90,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
110	1001	11	53402	Sächliche Verwaltungsausgaben für Durchführungen von Personalauswahlverfahren	13,0	8,0	16,0	0,0	-16,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
111	1001	12	54699	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	43,3	28,0	28,0	18,0	-10,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
112	1002	18	42703	Prüfungsvergütungen	44,6	65,0	55,0	45,0	-10,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
113	1002	18	52606	An die Landespharmazierate für Apothekenbesichtigungen	32,8	52,0	52,0	32,0	-20,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
114	1002	18	5xx xx Neuer Titel	Konzept zur Sicherung der Geburtshilfe im ländlichen Raum			0,0	100,0	100,0	Die Sicherung der Geburtshilfe im ländlichen Raum ist eine zentrale Aufgabe, die es zu meistern gilt. Die Initiativen der Landesregierung sind bisher erfolglos, bzw. unzureichend. Deshalb werden der Landesregierung gesondert Mittel zur Verfügung gestellt, um eine Lösung im Sinne der Bevölkerung für dieses Problem zu finden.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
115	1002	18	6xx xx Neuer Titel	Sicherstellung der ärztlichen Versorgung auf dem Land			0,0	1.000,0	1.000,0	Projektmittel zur Verbesserung und Sicherstellung der ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum. Aus diesem Titel können auch Projekte im Rahmen der Digitalisierung des Gesundheitswesens gefördert werden.
116	1002	19	53404	Kosten der Beschaffung und Bereitstellung von Proben bei der Arzneimittel- und Medizinprodukteüberwachung	6,0	52,0	52,0	7,0	-45,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
117	1002	21	68406	Institutionelle Förderung der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Schleswig-Holstein e.V.	0,0	0,0	315,6	292,9	-22,7	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
118	1002	22	8xx xx Neuer Titel	Zur Finanzierung von Krankenhausmaßnahmen zum beschleunigten Abbau des Investitionsstaus an Krankenhäusern in Schleswig-Holstein			0,0	15.000,0	15.000,0	Zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung in Schleswig-Holstein.
119	1002	25	68301	Zuschüsse an private Unternehmen	0,0	50,0	50,0	0,0	-50,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
120	1002	26	63201	An andere Länder	1.095,1	1.319,3	1.379,1	1.099,1	-280,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
121	1002	30	68461	An die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e.V.	1.151,2	1.135,0	1.134,0	1.054,0	-80,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
122	1002	32	63362	Erstattungen an Kreise und kreisfreie Städte im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von medizinischen Leistungen außerhalb des Regelsystems	16,0	200,0	200,0	50,0	-150,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
123	1002	32	68162	Schutzimpfungen	101,2	50,0	200,0	110,0	-90,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
124	1002	33	68662	Förderung von AIDS-Hilfen und -Selbsthilfegruppen	372,0	372,0	339,5	439,5	100,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
125	1002	38	63369	Erstattung der Personal- und Sachkosten der Kreise und kreisfreien Städte	841,3	1.124,0	1.124,0	694,0	-430,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
126	1003	44	45301	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	0,0	20,5	20,5	0,5	-20,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
127	1003	44	51101	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	885,8	951,9	951,9	891,9	-60,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
128	1003	45	52501	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	102,4	135,0	135,0	105,0	-30,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
129	1003	46	53302	Beweiserhebung	3.013,4	3.199,0	3.199,0	3.019,0	-180,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
130	1003	47	63304	Landesanteil an den Ausgaben in der Kriegsopferfürsorge	1.119,1	1.060,0	1.060,0	1.040,0	-20,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
131	1003	48	68101	Impfchäden	3.518,7	3.558,0	3.685,0	3.405,0	-280,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
132	1003	49	68112	Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalt- taten (OEG)	6.150,0	6.225,0	6.505,0	6.005,0	-500,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
133	1003	51	68104	Versorgung	2.048,5	2.110,0	2.110,0	2.060,0	-50,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
134	1004	57	67103	Beitrag an die Unfallkasse Nord	7.704,1	7.705,0	8.332,1	7.883,9	-448,2	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
135	1005	68	53304	Ausgaben aufgrund von Werkverträ- gen und anderen Auftragsformen für die Umsetzung des Gesamtkonzepts der Politik für Menschen mit Behin- derung	284,7	450,0	430,0	290,0	-140,0	Es war seit 2013 nicht notwen- dig, Mittel aus diesem Titel zur Finanzierung des Modellprojekts zur Weiterentwicklung der Ein- gliederungshilfe im Kreis Nord- friesland aufzuwenden, da bisher kein Fehlbetrag entstanden ist und das Projekt bisher aus den Mitteln des Kreises für Sozialhil- fe abgedeckt werden konnte. Der Haushaltstitel wird entspre- chend zurückgefahren.
136	1005	69	63303	Sozialräumliche Entwicklung	0,0	500,0	500,0	0,0	-500,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungsvorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
137	1005	70	68404	Zuschüsse für soziale Zwecke an die Landesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände	2.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	0,0	Änderung der Erläuterung: 500,0 T€ werden den unabhängigen Trägern zur Verfügung gestellt.
138	1005	73	52602	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	0,0	50,0	70,0	0,0	-70,0	Beschränkung der Ausgaben zur Konsolidierung und Zukunftssicherung des Landes. Streichung des 2013 neu geschaffenen Titels, zumal keine Ausgaben erfolgt sind.
139	1005	74	63365	Erstattungen an Kreise und Gemeinden	687.295,2	697.420,0	720.430,0	703.088,6	-17.341,4	Ein weiteres Moratorium ist durchzuführen. Durch das Prüfungsrecht des Landesrechnungshofes wird eine effizientere Mittelverwendung ermöglicht.
140	1005	74	68165	Zuschüsse an die Empfängerinnen und Empfänger	3.033,8	3.607,8	3.507,8	3.007,8	-500,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
141	1007	80	64802	An Verbände der freien Wohlfahrtspflege	0,0	162,0	162,0	0,0	-162,0	Kita-Fördertöpfe werden zusammengefasst.
142	1008	83	53304	Förderung einer Geschäftsstelle für die Gleichstellungsbeauftragten im Landes-, Hochschul- und rechtsaufsichtlichen Bereich	0,0	80,0	80,0	0,0	-80,0	Kommunale Aufgabe.
143	1012	91	42201	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.268,5	1.132,4	1.114,5	1.049,5	-65,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungsvorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
144	1012	91	42801	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.356,5	1.641,5	1.812,8	1.496,8	-316,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
145	1012	91	53302	Beratung männlicher Opfer von sexueller und häuslicher Gewalt	0,0	60,0	120,0	60,0	-60,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
146	1012	92	63301	Erstattungen an Kreise und kreisfreie Städte im Rahmen des Unterhaltungsvorschussgesetzes	32.997,5	36.760,3	35.883,8	33.033,8	-2.850,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
147	1012	100	6xx xx Neuer Titel in der MG 04	Beratung von Pflegefamilien			0,0	25,0	25,0	Der Landesverband für Kinder in Adoptiv- und Pflegefamilien in Schleswig-Holstein e.V. erhält Unterstützung zur Einrichtung eines Jugendhilfeberatungsbüros.
148	1012	105	MG 07	Unbegleitete minderjährige Ausländer	0,0	66.243,1	90.190,9	66.358,0	-23.832,9	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
149	1012	109	68417	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	676,8	643,2	643,2	543,2	-100,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
150	1012	110	63314	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Einrichtung von Koordinierungsstellen "Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe"	0,0	1.000,0	1.000,0	0,0	-1.000,0	Auf die Einrichtung neuer Koordinierungsstellen wird verzichtet.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
151	1012	111	68419	Förderung der Koordinierung des ehrenamtlichen Engagements für Flüchtlinge und mit Flüchtlingen	0,0	500,0	500,0	0,0	-500,0	Auf die Einrichtung neuer Koordinierungsstellen wird verzichtet.
152	1013	120	6xx xx (TG 75) Neue Titel- gruppe	Sonderprogramm zum Ausbau der Studienkapazitäten der Europa-Universität Flensburg im Bereich der Sonderpädagogik			0,0	800,0	800,0	Um die Umsetzung der Inklusion in den Schulen vernünftig umsetzen zu können, bedarf es ausgebildeter Fachlehrer. Die EUF erhält daher Mittel aus einem Sonderprogramm, um die Studienkapazitäten im Bereich Sonderpädagogik auszubauen.
<b>Saldo -36.714,2 T€</b>										
<b>EP 11 – Allgemeine Finanzverwaltung (Einnahmen)</b>										
153	1101	5	05201	Erbschaftsteuer	228.179,2	158.900,0	159.300,0	173.800,0	14.500,0	Anpassung an die tatsächlichen Einnahmen.
<b>EP 11 – Allgemeine Finanzverwaltung (Ausgaben)</b>										
154	1102	15	63301	Besondere Landeszuweisungen zur Förderung von Kindern unter 3 Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege	47.749,3	63.750,0	80.000,0	76.000,0	-4.000,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
155	1102	17	6xx xx Neuer Titel	Ausgleichsmittel an die Kommunen für die Deckelung der Elternbeiträge für Kitas			0,0	20.000,0	20.000,0	Die Kommunen erhalten zusätzliche Landesmittel als Ausgleich für die Deckelung der Elternbeiträge im Krippenbereich auf maximal 200 Euro und im Kindergartenbereich auf maximal 150 Euro pro Kind im Monat. Die Regelung tritt zum Kita-Jahr 2017/18 in Kraft.
156	1111	48	97104	Vorsorge für Nachfinanzierungsbedarf im Zusammenhang mit der Eingliederungshilfe	0,0	0,0	13.000,0	3.000,0	-10.000,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
157	1111	53	53304	Planungskosten für Infrastrukturmaßnahmen ab 2018	0,0	3.793,0	8.400,0	0,0	-8.400,0	Streichung des Titels.
158	1116	BE 20	57501	Zinsausgaben Ist- und Plan-Portfolio (Kredite und Finanzderivate)	672.820,5	668.530,0	540.099,2	515.000,0	-25.099,2	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
<b>Saldo</b>									<b>-41.999,2</b>	<b>T€</b>
<b>EP 13 – Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume</b>										
159	1301	9	52601	Gerichts- und ähnliche Kosten	171,1	167,0	170,0	30,0	-140,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
160	1301	9	52699	Kosten für Sachverständige, Gutachten und Ähnliches	51,0	135,0	150,0	117,0	-33,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
161	1301	10	53102	Öffentlichkeitsarbeit	61,5	59,6	70,0	25,0	-45,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
162	1301	10	53104	Symposien und Fachtagungen	65,5	95,7	95,7	48,4	-47,3	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
163	1301	10	54699	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	79,8	74,2	89,2	63,7	-25,5	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
164	1301	12	51106	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	344,1	425,0	391,5	355,7	-35,8	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
165	1301	13	52506	Aus- und Fortbildung einschl. Reisekosten	107,8	115,0	106,5	102,3	-4,2	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
166	1301	14	52706	Dienstreisen	161,8	200,5	200,5	161,8	-38,7	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
167	1301	15	51110	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	217,7	205,6	195,6	187,0	-8,6	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
168	1301	16	52510	Aus- und Fortbildung einschl. Reisekosten	158,8	197,1	197,1	126,4	-70,7	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
169	1313	30	53303	Erhebung für Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen sowie sonstige Maßnahmen	57,3	64,1	64,1	30,1	-34,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
170	1313	32	53308	Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen im Rahmen des Wolfsmanagements	0,0	60,0	60,0	35,0	-25,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
171	1313	33	89403	An die Stiftung Naturschutz f. investive Maßnahmen des Moorschutzprogramms	175,4	700,0	700,0	500,0	-200,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
172	1301	34	53304	Monitoring Natura 2000	472,6	600,0	1.100,0	473,0	-627,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
173	1313	34	53306	Beweidung für landschaftspflegerische Maßnahmen insbes. im Rahmen von Natura 2000	385,1	400,0	400,0	385,1	-14,9	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
174	1313	37	68608	An Vereine, Verbände, Gebietskörperschaften, Stiftungen und Sonstige für nichtinvestive Maßnahmen i.R. der Umsetzung von NATURA 2000 für Projekte in Bereichen des Natur- und Artenschutzes	610,6	850,0	850,0	538,0	-312,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
175	1313	37	75203	Anlage, Regeneration und Verbund von Biotopen i.R. des Biotopverbundsystems und für die Umsetzung von NATURA 2000	236,6	700,0	700,0	236,6	-463,4	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
176	1313	38	88703	An Teilnehmergemeinschaft u. sonstige Zweckverbände f. investive Schutzmaßnahmen und für die Umsetzung von NATURA 2000	1.005,9	1.600,0	1.500,0	600,0	-900,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
177	1313	40	MG 04	Förderung von Vereinen, Verbänden und Sonstigen	433,3	542,5	542,5	450,0	-92,5	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
178	1313	42	53307	Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen für eine landesweite Biotopkartierung	1.672,1	1.700,0	1.700,0	0,0	-1.700,0	Streichung des Titels.
179	1315	59	53302	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen für die Untersuchung in Küstengewässern zur Umsetzung der MSRL	315,6	500,0	500,0	315,6	-184,4	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
180	1315	74	53337	Untersuchungsprogramme zur Beschaffenheit der Fließgewässer	573,5	674,0	675,9	601,9	-74,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
181	1315	89	53335	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen im Zusammenhang mit der Ausweisung von Überschwemmungsgebieten	29,9	135,0	160,0	30,0	-130,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
182	1316	97	53358	Werkverträge oder andere Auftragsformen zur Umsetzung bodenschutzrechtlicher und fachlicher Anforderungen	93,0	120,2	120,2	86,9	-33,3	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
183	1317	109	53304	Werkverträge im Rahmen des Monitorings der Lebensstadien des Aals	11,1	44,4	44,4	11,1	-33,3	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
184	1317	116	68512	Zuschüsse an öffentliche Träger von EFF-Maßnahmen	-1,1	192,0	187,5	140,0	-47,5	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
185	1317	119	68528	Wissenstransfer und Informations- maßnahmen	169,8	500,0	500,0	400,0	-100,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
186	1317	119	68529	Beratungen für eine nachhaltige Landwirtschaft	0,0	1.000,0	1.000,0	0,0	-1.000,0	Stattdessen erfolgt eine Stär- kung des Breitbandausbaus. Vgl. Nr. 196.
187	1317	120	53330	Ausgaben für die Evaluierung im Rahmen des EU-Schulprogramm Obst, Gemüse und Milch	0,0	0,0	30,0	0,0	-30,0	Streichung des Titels. Stattdes- sen (vgl. Nr. 65)
188	1317	120	68330	Zuschüsse für unterstützende Tätig- keiten für den ökologischen Landbau	26,4	114,0	134,0	26,4	-107,6	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
189	1317	121	68433	EU-Schulprogramm Obst, Gemüse und Milch	0,0	0,0	75,0	0,0	-75,0	Streichung des Titels. Stattdes- sen (vgl. Nr. 65)
190	1318	126	68402	Freiwilliges Ökologisches Jahr	1.189,0	1.200,0	1.200,0	800,0	-400,0	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
191	1318	130	53310	Maßnahmen der Energiewirtschaft, der Energiewende und des Klima- schutzes/Klimawandel	573,4	892,3	1.142,3	0,0	-1.142,3	Titel wird gestrichen.
192	1318	131	68605	Beiträge und Kostenanteile an Verei- ne und Gesellschaften	4,3	6,4	25,0	0,0	-25,0	Austritt aus den Vereinen.
193	1318	131	MG 04	Nachhaltige Entwicklung /Klimaschutz	80,0	258,4	258,4	0,0	-258,4	Streichung der MG.
194	1319	142	68561	Förderung von Qualitätslebensmitteln	107,3	200,0	200,0	107,3	-92,7	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Lfd. Nr.	Kapitel	Seite Haushalt bzw. BE	Titel	Zweckbestimmung	Ist 2015 in T €	Soll 2016 in T €	Soll 2017 in T €	Änderungs- vorschlag Soll 2017 in T €	Differenz in T €	Bemerkungen/Begründung
195	1320	158	8xxx Neuer Titel in MG 08	Sonderprogramm - Küstenschutz			0,0	10.000,0	10.000,0	Sonderprogramm für den Küstenschutz.
196	1320	159	88301	Zuschüsse zur Förderung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum an Gemeinden und Gemeindeverbände	309,5	5.200,0	7.100,0	8.100,0	1.000,0	Zusätzliche Mittel für den Breitbandausbau. Vgl. Nr. 186.
									<b>Saldo</b>	<b>2.448,9 T€</b>
<b>EP 14 – Informations- und Kommunikationstechnologien, E-Government und Organisation</b>										
197	1404	15	53301	Ausgaben für Organisationsuntersuchungen und Werkverträge	900,6	2.000,0	2.400,0	0,0	-2.400,0	Titel wird gestrichen.
									<b>Saldo</b>	<b>-2.400,0 T€</b>

Änderungen zum Stellenplan des Haushaltsentwurfs 2017:

Kapitel Titel	BesGr.	Seite	Neue Stellen	Einsparungen		Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
04 10 422 01	A 8	NL 29	100											100	Eine zusätzliche Einsatzhundert- schaft wird geschaffen.

Kapitel Titel	BesGr.	Seite	Neue Stellen	Einsparungen		Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
07 10 Neue MG 24 Titel 4xx xx	A13 (LG 2.1)	135	100											100	Die Planstellen für Sonderpädago- gen können an allen allgemein- und berufsbildenden Schulen eingesetzt und auch mit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern besetzt werden.
07 11 422 01	A12	137				20								20	Zur Verbesserung der Unterrichts- versorgung an kleinen Grundschul- standorten werden Planstellen von Gemeinschaftsschulen mit Oberstu- fe an Grundschulen als gesonderter Sicherstellungszuschlag übertra- gen. Die Planstellen sind für den Erhalt von kleinen Grundschulstan- dorten und deren Außenstellen einzusetzen.
07 15 422 01	A12	168												-20	Umschichtung zur vernünftigen Prioritätensetzung im Bereich der Unterrichtsversorgung.

Kapitel Titel	BesGr.	Seite	Neue Stellen	Einsparun- gen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
					Zugang	Ab- gang	Zu- gang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
09 02 42201	R 1	180								24				8 Stellen nach R 1 und 16 Stellen nach R 1 Z (Hebungen aufgrund deutlicher Mehrbelastungen.)
09 02 42201	R 2	180							8					Nach R 2 (Hebungen aufgrund deutlicher Mehrbelastungen.)
09 02 42201	R 1 Z	180							16					Nach R 1 Z (Hebungen aufgrund deutlicher Mehrbelastungen.)
09 04 42201	R 1	192								10				Nach R 1 Z (Hebungen aufgrund deutlicher Mehrbelastungen.)
09 04 42201	R 1 Z	192							10					Von R 1 (Hebungen aufgrund deutlicher Mehrbelastungen.)
09 05 42201	R 1	194								4				Nach R 1 Z (Hebungen aufgrund deutlicher Mehrbelastungen.)
09 05 42201	R 1 Z	194							4					Von R 1 (Hebungen aufgrund deutlicher Mehrbelastungen.)
09 08 42201	R 1	197								28				4 Stellen nach R 2 und 24 Stellen nach R 1 Z (Hebungen aufgrund deutlicher Mehrbelastungen.)

Kapitel Titel	BesGr.	Seite	Neue Stellen	Einsparun- gen	Übertragungen	Umwandlungen	Hebungen	Herabgruppierungen	Summe	Bemerkungen
09 08 42201	R 2	197					4			Von R 1 (Hebungen aufgrund deutlicher Mehrbelastungen.)
09 08 42201	R 1 Z	197					24			Von R 1 (Hebungen aufgrund deutlicher Mehrbelastungen.)